



Jungingen

Aktuell

Ausgabe 27 • Donnerstag, 7. Juli 2022

NACHRICHTENBLATT DER GEMEINDE JUNGINGEN

www.jungingen.de



Kindergarten: Warteliste vermeiden – Betreuungsangebot (möglichst) halten - Beiträge bedarfsgerecht gestalten

Drei Schlagworte im Titel sagen sich leicht daher. Doch für die Verwaltung war die Lösung dieser Aufgabe in den vergangenen Monaten eine echte Herausforderung. Die Situation: Die Betreuungszeiten in Jungingen sind seit Jahren so umfangreich, wie in kaum anderen Kindergärten im Landkreis. Bis zu sage und schreibe 42 Stunden/Woche umfasste bisher der maximale Betreuungsumfang. Dies gepaart mit äußerst stabilen und vor allem niedrigen Beiträgen. Die letzte Beitragsanpassung fand 2011 statt, die Beiträge selbst sind insgesamt auf sehr niedrigem Niveau.

Doch durch ständig steigende Anmeldezahlen und gleichzeitig weniger zur Verfügung stehendes Personal musste die Gemeinde als Träger der Kita nun reagieren. Der Gemeinderat hat deshalb in der vergangenen öffentlichen Gemeinderatssitzung eine neue Benutzungsordnung sowie neue Beiträge in einem Baukastensystem beschlossen.

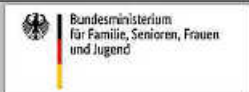
Neben dem klaren Ziel, eine Warteliste bei den Anmeldungen der Kinder aus Jungingen zu vermeiden, bestand ein Wunsch auch darin, das Betreuungsangebot weitestgehend aufrechtzuerhalten und auch die Beiträge nicht pauschal für alle zu erhöhen. Das Baukastensystem soll der Weg sein, damit das Gelingen kann. Eltern buchen genau die Vor-/Nachmittage, an denen eine Betreuung erforderlich ist. Dadurch ergibt sich jeweils der genaue Personalbedarf für sämtliche Betreuungsfenster/Bausteine:

„Früher Vogel“:	von 7.15 bis 8.00 Uhr
Regelbetreuungszeit:	von 8.00 bis 12.30 Uhr
Nachmittagsbetreuung:	von 13.30 bis 16.00 Uhr
Ganztagsbetreuung:	von 12.30 bis 16.00 Uhr

Wer also mehrere Bausteine bucht, der muss in Zukunft auch mehr bezahlen als jemand, der weniger Betreuungsbedarf hat. Dadurch ist der Kindergartenbeitrag insgesamt auch ein großes Stück gerechter geworden.

Als letzte Änderung wird es beim Regelkindergartenbeitrag künftig auch gestaffelte Preise geben. D.h. für das zweite, dritte oder weitere Kinder müssen Eltern künftig weniger Beitrag bezahlen und zwar unabhängig vom gleichzeitigen Besuch der Einrichtung (wie bisher), sondern bis wenigstens zum 18. Lebensjahr. Dadurch sind die Beiträge für die Eltern auch besser und längerfristiger kalkulierbar. An einigen Stellen wird es für die Eltern teurer werden, das wollen wir nicht verhehlen oder ausschließen, aber je nach Buchungsverhalten wird es für einige eben auch günstiger werden.

„Gute Kita“-Gesetz



Gut ist KITA,

- wenn sie zum Familienalltag passt
- wenn für jedes Kind mehr Zeit da ist
- wenn sie großartige Fachkräfte hat
- wenn sie eine starke Leitung hat
- wenn sie kreative Räume hat
- wenn Gesundes auf den Tisch kommt
- wenn Sprache alle verbindet
- wenn Bildung bei den Kleinsten beginnt
- wenn jedes Kind dazugehört

Die hohen Maßstäbe und Ansprüche des seit 2019 bundesweit geltenden „Gute Kita“-Gesetzes gelten in Jungingen schon lange. Damit das in Zukunft auch so bleibt, dazu soll die neu beschlossene Benutzungsordnung beitragen.

Beim Elternbeirat des Kindergartens kamen die Veränderungen, die bereits vor dem Gemeinderatsbeschluss besprochen wurden, gut an und auch die Anmeldungen für das kommende Kindergartenjahr liefen bislang sehr gut.

Der Gemeinderat und die Verwaltung hoffen sehr, dass die Eltern mit diesem neuen Modell, was die Beiträge anbelangt, gut leben können. Vor allen Dingen aber, dass im Hinblick auf das flexible Betreuungsangebot berufstätige Eltern ihren persönlichen Betreuungsbedarf genau abdecken können. Auch Bürgermeister Simmendinger, der sich sehr für dieses neue Modell starkgemacht hat, zeigte sich am Ende des Tages sehr zufrieden: „Personaleinsatz und Planung haben großen Einfluss auf die Betreuungsqualität, die wir in Jungingen auf hohem Niveau halten wollen. Nicht weniger wichtig ist, dass unser seit Monaten überlastetes Personal sich in Zukunft wieder mehr auf den vereinbarten Arbeitszeitrahmen und Dienstplan verlassen kann.“

Ach was?!



Dach an Dach



Das Spielhaus in unserem Kita-Garten hat ein neues Dach erhalten, denn nicht nur Beiträge und Benutzungsordnung

(siehe Titelseite), sondern auch Spielfreude ist ein wichtiges Thema. Das bisher aus Holzplatten gefertigte Dach war nicht mehr ansehnlich und - noch schlimmer - auch nicht mehr ganz dicht.

Bereits im vergangenen Jahr wurde das benötigte Baumaterial (noch kostengünstig) beschafft und in den vergangenen Tagen vom Bauhof verarbeitet. In Anlehnung an die roten Ziegel der St.-Anna-Kapelle waren sich Bürgermeister und Ortsbaumeister beim Vor-Ort-Termin einig, dass auch das Dach des Spielhauses mit roten (Bitumen) Ziegeln verschönert werden soll. Und was soll man sagen: Die Bauhofmitarbeiter haben wirklich ganze Arbeit geleistet. Das Spielhaus erstrahlt regelrecht in neuem Glanz und schmiegelt sich wunderbar Dach an Dach zwischen Kapelle und Rathausgebäude.

Auch unsere Kita-Kinder haben die positive Veränderung sofort bemerkt und nun wieder große Freude beim Spielen im und um das Haus.



Die Verwaltung informiert



Wie gelingt der Heizungstausch umweltfreundlich und mit moderner Technik?



Nicht zuletzt aufgrund der anhaltend steigenden Energiepreise bietet die Energieagentur Zollernalb in den Mitgliedsgemeinden (wie Jungingen) **kostenlose** Beratungen für interessierte Bürger an.

Am **Dienstag, 19. Juli 2022, 16.00 bis 18.00 Uhr, im Rathaus (Sitzungssaal)**

laden die Energieagentur Zollernalb und die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg zu einem Vortrag mit anschließender Gruppenberatung ein.

Der Energieberater wird zunächst Basiswissen zu aktuellen Heizungstechniken, Erneuerbaren Energien und Fördermöglichkeiten vermitteln. Nach dem Vortrag können die Teilnehmenden ihre Fragen live an den Berater richten. Dabei kann es beispielsweise um technische und wirtschaftliche Aspekte oder Fördermöglichkeiten gehen. Auch Fragen, die sich auf besondere Gegebenheiten im eigenen Haus beziehen, kann an den Experten gestellt werden.

Viele Hauseigentümer fragen sich, welches neue Heizsystem sie wählen sollen. Die staatlichen Förderungen mit Zuschüssen bis zu 55 Prozent tragen maßgeblich zur Entscheidung bei. Doch sind Öl, Gas oder Holz noch eine Option? Was muss man tun, um einen Förderzuschuss zu erhalten? Gut informiert lassen sich die richtigen Entscheidungen für das eigene Haus treffen. Dazu möchte die Energieagentur Zollernalb und die Gemeinde Jungingen mit dieser gemeinsamen Beratungsaktion beitragen.

Eine **Anmeldung** ist telefonisch bei der **Energieagentur Zollernalb** unter **07433 92-1385** erforderlich.

Veröffentlichung der standesamtlichen Nachrichten in der Tageszeitung

Die Veröffentlichung von standesamtlichen Nachrichten (Geburten, Eheschließungen, Sterbefälle) in der Tageszeitung kann nur noch mit einer schriftlichen Einverständniserklärung der betroffenen Personen bzw. der Angehörigen erfolgen. Die entsprechenden Formulare erhalten Sie auf dem Bürgermeisteramt Jungingen, beim Einwohnermeldeamt oder unter dem Link <https://www.gemeinde-jungingen.de/politik-verwaltung/formulare-a-z/>. Die ausgefüllten Formulare bitte abgeben beim Bürgermeisteramt Jungingen, Einwohnermeldeamt, Lehrstr. 3, 72417 Jungingen oder per E-Mail an daniela.wolf@jungingen.de.

Bereitschaftsdienste



**Ärztlicher Bereitschaftsdienst
an Wochenenden/Feiertagen**
abends ab 19.00 Uhr bis 8.00 Uhr morgens
Tel. 116117

Die Sprechzeiten der Bereitschaftspraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen sind an Wochenenden und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die aus Krankheitsgründen nicht in der Lage sind, die Bereitschaftspraxen aufzusuchen, werden über die 116117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 01805 911690

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 116117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 116117
Samstag, Sonn- und Feiertag, 9.00 - 19.00 Uhr
Notfallpraxis Reutlingen, Steinenbergstraße 31

HNO-Bereitschaftsdienst
Tel. 116117
Samstag, Sonn- und Feiertag, 9.00 - 19.00 Uhr
HNO-Notfallpraxis Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Straße 5

Gynäkologischer Notdienst/Geburtshilfe
Kreisklinik Balingen
Tel. 07433 9092-0

Unfallrettungsdienst
Deutsches Rotes Kreuz, Tel. 112 oder 19222

Sozialstationen
Sozialstation Hechingen und Umgebung e.V.
Tel. 07471 984860
Sozialstation St. Franziskus e.V.
Tel. 07475 91379

Pflegedienst
Sterbebegleitung/Trauerbewältigung
Hospizgemeinschaft Hechingen und Umgebung
Kordinatorin und Ansprechpartner:
Anna Hömens, Tel. 07471 9300125
a.hoemens-hospizgruppe@t-online.de
Hospizhandy 0159 04693741
Erwin Schäfer, Tel. 07471 93001-12
schaefer@skm-zollern.de
Zollernstr. 20, 72379 Hechingen

Tierärztlicher Notdienst
Den tierärztlichen Notdienst entnehmen Sie bitte den amtlichen Mitteilungen des Landratsamtes, den Tageszeitungen oder erfragen Sie ihn über Ihre Stammpraxis.

Apothekenbereitschaftsdienst

Donnerstag, 7.7.
Eugenien-Apotheke Stockoch, Carl-Baur-Weg 2/1, Hechingen
Tel. 07471 2979

Freitag, 8.7.
Friedrich-Apotheke, Friedrichstraße 17, Balingen
Tel. 07433 904460

Samstag, 9.7.
Hohenzollern-Apotheke, Steinhofener Straße 14, Bisingen
Tel. 07476 94655956

Sonntag, 10.7.
Stadt-Apotheke, Friedrichstraße 27, Balingen
Tel. 07433 7071

Montag, 11.7.
Apotheke Spranger, Heiligkreuzstraße 1, Hechingen
Tel. 07471 2387

Dienstag, 12.7.
Rammert-Apotheke, Bahnhofstraße 13, Bodelshausen
Tel. 07471 960021

Mittwoch, 13.7.
Apotheke, Haigerlocher Straße 14, Rangendingen
Tel. 07471 8090

Aktuelle Informationen



Jugendmusikschule Hechingen und Umgebung

**„Musikschulfest“
Schnuppertag an der Jugendmusikschule Hechingen**
Die Jugendmusikschule Hechingen und Umgebung lädt am Sonntag, 10.7.2022, zum Musikschulfest. Die Veranstaltung beginnt um 11.00 Uhr mit einer Matinee. Anschließend können im Zeitraum von 12.00 bis 15.00 Uhr alle Instrumente, die man an der Jugendmusikschule Hechingen und Umgebung erlernen kann, ausprobiert werden. Unter der fachkundigen Anleitung des Musikschul-Kollegiums werden sämtliche Blas-, Streich-, Schlag- und Zupfinstrumente vorgestellt und können von den Interessierten im Anschluss selbst getestet werden. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen gibt es auf der Musikschul-Homepage unter www.musikschule-hechingen.de. Fragen werden auch unter info@musikschule-hechingen.de sowie von Montag bis Freitag von 8.00 bis 13.00 Uhr unter Tel. 07471 621803 beantwortet.

Impfen ohne Termin im Zentrum am Fürstengarten Hechingen

Seit Mitte April finden jeden Sonntag Corona-Schutzimpfungen im Zentrum am Fürstengarten in Hechingen statt. Ab sofort können diese ohne vorherige Terminbuchung wahrgenommen werden. „Wir möchten damit den Impfprozess noch einfacher gestalten, um möglichst vielen Personen eine Impfung oder eine ggf. notwendige Auffrischimpfung zu ermöglichen“, erläutert Benedict Blankenhorn, kommissarischer Leiter des Gesundheitsamts. Die Aktion findet bis auf Weiteres jeden Sonntag von 9.00 bis 12.00 Uhr im Zentrum am Fürstengarten, Weilheimer Str. 31 in Hechingen, statt. Zur Verfügung stehen die Impfstoffe von BioNTech, Moderna und Novavax. Für die Grundimmunisierung sind zwei Impfungen in folgendem Abstand erforderlich:
BioNTech (ab 12 Jahren) im Abstand von 3 bis 6 Wochen
Moderna (ab 30 Jahren) im Abstand von 4 bis 6 Wochen
Novavax (ab 18 Jahren) im Abstand von mind. 3 Wochen
Eine Auffrischimpfung mit einem mRNA-Impfstoff (BioNTech oder Moderna) kann nach mindestens drei Monaten zur letzten Impfstoffdosis der Grundimmunisierung durchgeführt werden. Diese wird von der Ständigen Impfkommission (STIKO) für Personen ab dem Alter von 12 Jahren empfohlen. Die zweite Auffrischimpfung wird für besonders gefährdete Personengruppen angeboten. Hierzu zählen Menschen ab 70 Jahren, Bewohnerinnen, Bewohner und Betreute in Einrichtungen der Pflege, Menschen mit Immunschwäche sowie Tätige in medizinischen Einrichtungen und Pflegeeinrichtungen.

gen. Diese zweite Booster-Impfung soll bei gesundheitlich gefährdeten Personengruppen frühestens drei Monate nach der ersten Booster-Impfung mit einem mRNA-Impfstoff erfolgen, bei Personal in medizinischen und pflegerischen Einrichtungen frühestens nach sechs Monaten.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.

Der Kleiderladen (Auf dem Graben 13, 72336 Balingen)

hat für Sie zu folgenden Öffnungszeiten geöffnet:
Montag, 14.00 - 17.00 Uhr; Dienstag, 14.00 - 17.00 Uhr;
Mittwoch, 10.00 - 13.00 Uhr; Donnerstag, 15.00 - 18.00 Uhr;
Freitag, 10.00 - 13.00 Uhr

Wir bitten Sie darum, sich an die Hygienevorschriften zu halten.

Wir freuen uns, wenn Sie Ihre gut erhaltene Bekleidung direkt bei uns im Kleiderladen als Spende abgeben. Herzlichen Dank!

Noch freie Plätze bei der viertägigen DRK-Reise an Mosel und Saar

Der DRK-Kreisverband Zollernalb e.V. lädt vom **26. bis 29.9.2022** zu einer viertägigen betreuten Kulturreise an Mosel und Saar ein. Selbstverständlich können auch Nichtmitglieder des DRK teilnehmen. Zeugnisse römischer Hochkultur, mittelalterliche Burgen, die Altstadt von Saarburg mit ihrem Wasserfall und vieles mehr - eine Fülle an Sehenswürdigkeiten. Auf dem Programm stehen u.a. Besichtigung einer Edelsteinschleiferei, Stadtführung in Trier, Weinprobe mit Winzer-Vesper. Eine Schifffahrt auf der Saar darf selbstverständlich nicht fehlen. Die Unterbringung erfolgt im 3-Sterne-Hotel „Römer“ in Merzig. Wie immer werden die Reiselustigen von unseren versierten, ehrenamtlichen DRK-Reisebegleiter/-innen betreut. Nähere Informationen beim DRK-Kreisverband Zollernalb, Frau Elvira Brünle, Tel. 07433 9099843.

Reisen ohne Risiko - Wir helfen immer und überall!

Wenn Sie mindestens 100 km von Ihrem Wohnort entfernt verunglücken oder erkranken, holen wir Sie heim. Auch können Sie auf der Reise die **Rotkreuz-Arzt-Hotline** und den **Arzt-Dolmetscher** in Anspruch nehmen. Diesen Service und weitere Vorteile bietet Ihnen eine **Fördermitgliedschaft beim DRK**. Schon ab 25 Euro im Jahr und pro Haushalt können Sie das wichtige, ehrenamtliche Engagement unterstützen und gleichzeitig von den vielen Vorteilen profitieren. Ebenso ist Ihr Beitrag steuerlich abzugsfähig. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 9099816 oder unter www.drk-zollernalb.de/spenden/foerdermitglieder.

Gerne können Sie den Mindestbeitrag vorab auf das Konto der Sparkasse Zollernalb, DE46 6535 1260 0024 0040 06, SOLADESBAL, mit Angabe von Verwendungszweck „FÖMI“ sowie Name und Adresse überweisen. So haben Sie sofortigen Schutz und wir senden Ihnen die Unterlagen umgehend zu.

„Durch den Wald mit allen Sinnen“

Waldbaden ist ein neuer Gesundheitstrend. Den Wald mit allen Sinnen zu erleben soll Stress abbauen und gegen viele Zivilisationskrankheiten helfen. Im Wald gibt es so viel zu erleben. Über unsere Augen und Ohren, unsere Nase, Zunge und sogar die Haut nehmen wir dabei die verschiedensten Eindrücke wahr. Die Stille oder das Rauschen der Blätter lassen sich hören, Moose und Rinden mächtiger Bäume lassen sich spüren. Hunderte Grün- und Brauntöne, Licht und Schatten sorgen für optische Vielfalt. Vor diesem Hintergrund bietet das Forstamt am 15. Juli um 15.00 Uhr eine etwas andere Waldführung in Jungingen mit Start beim Schützenhaus an. Mit der Försterin und einer Meditationslehrerin geht es mit allen Sinnen hinein in den Wald. Es geht dabei um Achtsamkeit, neue Perspektiven, Wahrnehmung und Empfindungen mit allen Sinnen. Das Ganze ist also mehr als ein normaler Spaziergang. Bitte denken Sie an wetterangepasste Kleidung und feste Schuhe, da wir auch außerhalb der Wege unterwegs sein werden. Wir freuen uns über interessierte Teilnehmer/-innen. Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung wird zwingend gebeten. Die Anmeldung bitte beim Forstamt unter Tel 07433 921502 oder per Mail an forstamt@zollernalbkreis.de bis zum 8. Juli tätigen.

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinde

Gottesdienste röm.-kath. Kirchengemeinde Seelsorgeeinheit Burladingen-Jungingen

Öffnungs- und Telefonzeiten Pfarrbüro

Dienstag, Donnerstag und Freitag 15.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 9.00 - 11.00 Uhr

Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch per E-Mail über Sekretariat@kath-burladingen.de.

Sie können uns auch Nachrichten über den Briefkasten zukommen lassen. Über die Homepage www.kath-burladingen.de finden Sie alle aktuellen Informationen zu unseren Gottesdiensten. Auch gegebenenfalls kurzfristig notwendige Änderungen werden dort zeitnah bekannt gegeben.

15. Sonntag im Jahreskreis/Lk 10, 25-37

Samstag, 9. Juli - hl. Augustinus Zhao Rong und Gefährten

13.00 Uhr St. Jakobus: Trauung
von Caterina Giovanni Marazzo
16.30 Uhr (Bur) italienischer Gottesdienst
18.30 Uhr (Beu) Eucharistiefeier
zum Gedenken an Adelgunde Hofer
18.30 Uhr (Bur) Eucharistiefeier
zum Gedenken an Sebastian Pfister/Katharina Wolfer
18.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier

Sonntag, 10. Juli - hl. Knud, hl. Erich und hl. Olaf

10.00 Uhr (Schl) Eucharistiefeier
für verstorbene Familien Banasik und Fronczik
10.00 Uhr (Kil) Eucharistiefeier p.P.
10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier
18.30 Uhr (Jun) Eucharistiefeier

Mittwoch, 13. Juli - hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde

9.30 Uhr St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen Markt
und Café
19.00 Uhr (Hau) Eucharistiefeier
zum Gedenken an Waldemar Puwek und Familie Puwek

Freitag, 15. Juli - Sel. Bernhard von Baden - hl. Bonaventura

8.30 Uhr St. Jakobus: Laudes

16. Sonntag im Jahreskreis/Lk 10, 38-42

Samstag, 16. Juli - Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel

16.30 Uhr (Schl) Tauffeier
von Amelie Kramer und Juljana Maxima Loncar
18.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier p.P.
18.30 Uhr Schlatt: Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 17. Juli

10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier
zum Gedenken an Gustav Basso
10.00 Uhr (Stein) Wort-Gottes-Feier
10.00 Uhr (Bur) Eucharistiefeier
11.30 Uhr Hausen i.K.: Tauffeier von Maleo Dollenmaier
18.30 Uhr (Jun) Eucharistiefeier
zum Gedenken an Siegfried Löffler

Mater Dolorosa in Killer

In der Pfarrkirche „Mater Dolorosa“ in Killer wird **jeden Tag** um 18.15 Uhr der Rosenkranz gebetet. (Ausnahme: an den Tagen, an denen in Killer eine Abendmesse gefeiert wird)

Schlatt

Herzliche Einladung zum Rosenkranzgebet
In der St. Dionysiuskirche in Schlatt beten wir den Rosenkranz immer am **Dienstag, Donnerstag und Sonntag** um 18.00 Uhr für die Sorgen, Nöte, Gerechtigkeit und den Frieden auf der Welt! Wir freuen uns, wenn Sie uns hierbei unterstützen.

Wussten Sie schon ...?

Liturgische Farben
Im Laufe des Kirchenjahres tragen Priester und Ministranten Gewänder in verschiedenen Farben. Dazu hier eine kurze Farbenlehre:

Weiß, die Farbe des Lichts, wird zu allen Hochfesten wie beispielsweise Weihnachten und Ostern mit den nachfolgenden Festzeiten getragen. Gold ist zwar keine liturgische Farbe, wird aber als Variante zu Weiß oft bei besonderen Festen getragen.

Rot, die Farbe des Blutes, des Feuers und des Heiligen Geistes, wird zu Pfingsten, am Palmsonntag, am Karfreitag, zu den Festen der Märtyrer und zur Firmung getragen.

Grün, die Farbe des sich erneuernden Lebens trägt der Priester im Jahreskreis (nach Pfingsten bis zum Beginn des Advents).

Violett, Sinnbild für den Übergang und die Verwandlung wird im Advent, in der Fastenzeit und zu Begräbnisfeiern verwendet.

Evangelische Kirchengemeinde

Liebe Leserinnen und lieber Leser!

Ein gutes Wort erwartet uns für den kommenden Sonntag und die kommende Woche. Ich zitiere den Predigttext: „Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist. Und richtet nicht, so werdet ihr auch nicht gerichtet. Verdammt nicht, so werdet ihr nicht verdammt. Vergebt, so wird euch vergeben. Gebt, so wird euch gegeben. Ein volles, gedrücktes, gerütteltes und überfließendes Maß wird man in euren Schoß geben; denn eben mit dem Maß, mit dem ihr messt, wird man euch wieder messen.“ Im Weiteren heißt es: „Was siehst du aber den Splitter in deines Bruders Auge, und den Balken in deinem Auge nimmst du nicht wahr? Wie kannst du sagen zu deinem Bruder: „Halt still, Bruder, ich will den Splitter aus deinem Auge ziehen, und du siehst selbst nicht den Balken in deinem Auge? Du Heuchler, zieh zuerst den Balken aus deinem Auge und sieh dann zu, dass du den Splitter aus deines Bruders Auge ziehst!“, Dieses Wort ist richtungsweisend: Bemerkenswert ist, dass das große Wort der Barmherzigkeit am Anfang steht. Gott ist barmherzig, also sollen auch wir barmherzig miteinander umgehen. Sich daran zu erinnern, bleibt grundlegend für unser Leben. Wir können nur leben, weil wir vertrauen dürfen. Es gilt das uneingeschränkte Vertrauen, dass Gottes Erbarmen alles - alles was Gerechtigkeit, Frieden und Wahrheit betrifft - umschließt. Die große Barmherzigkeit Gottes ermutigt und verpflichtet uns geradezu dazu, dass jede und jeder möglichst viel von dem, was gerecht, friedenschaffend und wahrhaftig ist, lebt. Es ist eine große Verpflichtung für jeden Menschen. Im speziellen Sinn geht es an diesem Sonntag darum, wie wir uns selbst sehen und wie wir mit anderen umgehen, wie wir mit Fehlern, mit Ungerechtigkeiten, mit Unfrieden und der Unwahrheit umgehen. Die Antwort darauf ist, dass wir alle zuallererst „Vor unserer eigenen Tür kehren,“ und nicht ablenken und auf andere zeigen und die Fehler bei ihnen feststellen und benennen. „Vor der eigenen Tür kehren“ - ja, das ist eine Herausforderung und ich denke, wir haben alle Arbeit genug damit. Deshalb will uns das Wochenthema sensibilisieren, damit wir selbst möglichst viel von Gottes Erbarmen leben, indem wir ehrlich sind und danach streben, so weit es möglich ist, unsere Sache gut machen - allerdings auch mit dem befreienden Wissen, vollkommen, perfekt können wir nicht sein und Vieles gelingt uns mit einem gewissen Anteil an Bruchstückhaftem. Und gerade dies ermutigt uns, mit anderen ebenso barmherzig zu sein.

Ich wünsche Ihnen eine gute Woche!

Ihr Pfarrer Horst Jungbauer

Freitag, 8. Juli

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft

Samstag, 9. Juli

19.00 Uhr Gemeindehaus Jungingen
Wochenschluss-Gottesdienst (Pfarrer Jungbauer)

Sonntag, 10. Juli

10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst mit Abendmahl (Prof. Kampmann)
10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Kinderkirche
11.00 Uhr St.-Antonius-Kirche Sickingen, Gottesdienst (Pfarrer Jungbauer)

Montag, 11. Juli

14.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Treffpunkt Kreativ „stricken, häkeln, Kaffee trinken, geselliges Beisammensein“
19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Posaunenchorprobe

Dienstag, 12. Juli

16.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Gemeindediensttreffen
Thema: „Natur und Schöpfung, Klimawandel und Strukturwandel“ (Pfarrer Steiner)

Mittwoch, 13. Juli

19.30 Uhr Gemeindehaus Jungingen, Bibelgesprächskreis

Donnerstag, 14. Juli

14.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Nachmittagstreff
Thema: „Singend in den Sommer“
mit den Offerdinger Gitarren
19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, offener Gesprächskreis (Pfarrer Jungbauer)

Freitag, 15. Juli

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft

Samstag, 16. Juli

10.30 Uhr Johanneskirche, Traugottesdienst (Pfarrer Steiner)
14.30 Uhr Johanneskirche, Traugottesdienst (Pfarrer Steiner)

Sonntag, 17. Juli

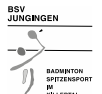
9.00 Uhr Gemeindehaus Jungingen, Gottesdienst (Pfarrer Jungbauer)
10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst (Pfarrer Jungbauer)
Musikalische Gestaltung: Jugendband Holy Beat
10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Kinderkirche

Rechnungsabschluss 2021

Der Rechnungsabschluss 2021 der ev. Kirchengemeinde Hechingen liegt in der Zeit **vom 11. 7. bis 19.7.2022** im ev. Gemeindebüro, Heiligkreuzstr. 11, auf.

Er kann zu den Öffnungszeiten des Gemeindebüros eingesehen werden.

Vereinsmitteilungen



Badminton-Sportverein Jungingen e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung des BSV Jungingen e.V.

Zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung am **Samstag, 23.7.2022**, um 14.00 Uhr in der Sporthalle Jungingen, Schüttestraße 35 in 72417 Jungingen, laden wir alle Mitglieder herzlich ein.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, Anzahl der stimmberechtigten Teilnehmer und der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des 1. Vorsitzenden über das Vereinsjahr 2021/22
4. Bericht des Mannschaftsführers
5. Bericht des Kassenführers
6. Bericht des Kassenprüfers
7. Fragen und Aussprache zu den Berichten TOP 3 bis 6
8. Entlastung des Vorstands und des Kassenführers
9. Wahlen
Folgende Ämter stehen zur Wahl:
1. und 2. Vorsitzender, Kassenführer, Schriftführer, Jugendleiter, Beisitzer
10. Wahl des Kassenprüfers
11. Veranstaltungen 2022/23
12. Sonstiges

Anregungen sowie Anträge zur Tagesordnung können bis spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden.

Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme der Mitglieder.

Mit sportlichen Grüßen

Die Vorstandschaft

IGNUK e.V.



IGNUK-Jahreshauptversammlung

Am **Dienstag 12. Juli 2022**, findet um **20.00 Uhr** im Hotel „Post“ in Jungingen die IGNUK-Jahreshauptversammlung für die Geschäftsjahre 2020 und 2021 statt. Die Mitglieder und Freunde sind hierzu herzlich eingeladen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
3. Bericht des 1. Vorsitzenden für die Geschäftsjahre 2020 und 2021
4. Bericht der Kassiererin für die Geschäftsjahre 2020 und 2021
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Diskussion der Geschäftsberichte
7. Bericht aus dem Bereich Naturkunde
8. Ehrungen
9. Neuwahlen der Vorstandschaft
10. Anträge
11. Projekte 2022 und 2023
- Vorschläge und Beschlussfassung

Männergesangverein "Eintracht" Jungingen e.V.



Kameradschaftliches Singen

Das nächste kameradschaftliche Singen findet am **21. Juli 2022** im Gemeindesaal statt. Beginn ist um 19.00 Uhr.

Musikverein "Eintracht" Jungingen e.V.



Musikprobe

Freitag, 8.7.2022

20.00 Uhr Probe Gesamtchester

Sonstiges



VdK Hechingen

Ausflug am 21.7.2022 zur Landesgartenschau am Oberrhein
Der VdK Hechingen unternimmt am 21.7.2022 einen Tagesausflug zur Landesgartenschau in Neuenburg am Rhein. Abfahrt ist am Donnerstag, 21.7.2022, um 8.15 Uhr in Hechingen am Weiherstadion, weitere Haltestellen sind am Schlossberg sowie am Obertorplatz. Die Rückfahrt ist für 16.00 Uhr geplant. Der Fahrpreis für den Bus beträgt 15,00 € für VdK-Mitglieder (auch aus allen benachbarten Ortsverbänden), für Nichtmitglieder 20,00 €. Der Eintritt zur Landesgartenschau beträgt 19 € (mit Behindertenausweis 16 €). Anmeldungen bitte an den Vorstand VdK Hechingen: Frau Braun: Tel. 07471 622455, Handy 0178 9075468 Frau Kostanzer: Tel. 07471 71483 oder E-Mail: anastasia.kostanzer@web.de Es sind noch freie Plätze verfügbar!

**Rauchmelder
sind
Lebensretter**



Aus dem Verlag

Blumenkohlröschen in würzigem Teigmantel

Der Blumenkohl wird in einem würzigen Teig gewendet und im Backofen gebacken. So wird er super knusprig und sehr lecker!

Portionen: 2
Zubereitungszeit: 2 Stunden
Schwierigkeitsgrad: leicht
Rezeptautorin: Melina Ebert

Zutaten

- 1 Blumenkohl, in Röschen geteilt
- 100 g Vollkornmehl
- 1 TL Salz
- 0,5 TL Pfeffer
- 1 TL Knoblauchpulver
- 1 TL Zwiebelpulver
- 100 ml Sojadrink oder ein anderer Pflanzendrink

Für die Marinade:

- 1 Tomate
- 2 EL Tomatenmark
- 2 EL Sojasoße
- 2 TL Paprikapulver
- 2 TL Chilipulver
- 1 TL Currypulver

Zubereitung

1. Blumenkohl in mundgerechte Röschen schneiden.
2. Alle Zutaten für die Panade in eine Schüssel geben und mit einer Gabel gut miteinander vermengen, sodass eine einheitliche Masse entsteht.
3. Die Blumenkohl-Röschen in die Panade tunken, sodass alle Seiten damit bedeckt sind. Etwas abschütteln und auf einem mit Backpapier ausgelegtem Blech verteilen.
4. Die panierten Röschen für ca. 30 Minuten bei 180 Grad Ober-/Unterhitze backen und nach der Hälfte der Backzeit einmal wenden.
5. Währenddessen die Marinade vorbereiten. Hierfür alle Zutaten pürieren.
6. Den panierten Blumenkohl aus dem Ofen holen und mithilfe eines Pinsels oder Esslöffels mit der Marinade bestreichen. Die marinierten Röschen erneut für ca. 10 bis 15 Minuten backen und nach der Hälfte der Backzeit wenden.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Jungingen

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Jungingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Oliver Simmendinger, Lehrstraße 3, 72417 Jungingen, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet veröffentlicht.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: wds@nussbaum-medien.de